

### Weitere Informationen

Weitere Informationen (AGB, Datenschutz etc.) finden Sie auch auf unserer Homepage

[www.bk-dv.de](http://www.bk-dv.de)

### Veranstalter

Der Bildungsträger „Blaues Kreuz Diakonieverein e.V.“ führt seit Jahren in Kooperation mit dem VBE und dem BRSNW erfolgreich Weiterbildungskurse durch, mit denen die Teilnehmer\*innen eine persönliche Zulassung und Zertifizierung durch die Krankenkassen erwerben.

**Blaues Kreuz Diakonieverein e.V.**  
**Gustav-Vorsteher-Str. 6**  
**58300 Wetter**  
**Steuernummer: 30259700579**  
**Amtsgericht: Hagen VR 3133**  
**IBAN: DE13440501990381010945**  
**BIC: DORTDE33XXX**

In Kooperation mit dem VBE NRW



Unterstützt durch Aktion Mensch



Mitglied in den Diakonischen Werken der Evangelischen Kirchen Rheinland und Westfalen



In Kooperation mit dem Behinderten- und Rehabilitationssportverband NRW



### Zielgruppen

Die Ausbildung richtet sich an alle Interessent/innen mit Hochschulabschluss oder Fachhochschulabschluss insbesondere Lehrkräfte mit 1. und 2. Examen, Sozialpädagoge/innen, sowie mit Jahresbeginn 2026 auch an Pflegekräfte und Erzieher/innen

### Kassenanerkennung

Die Antragstellung auf Kassenanerkennung durch die Zentrale Prüfstelle Prävention (ZPP) der gesetzlichen Krankenkassen werden während der Ausbildung gemeinsam erarbeitet. Voraussetzung für die Anerkennung ist unter anderem eine entsprechende Grundqualifikation, zum Beispiel Pädagoge/in, (Sport-) Lehrer/in, Arzt/Ärztin, Psychologe/in, Sportwissenschaftler/in (Diplom, Staatsexamen, Magister, Master, Bachelor), Sport- und Gymnastiklehrer/in, Gesundheitsspädagoge/in (Diplom, Master, Magister, Bachelor), Sozialpädagoge/in Sozialarbeiter/in (Abschlüsse Diplom, Staatsexamen, Magister, Master, Bachelor), etc.

Es können sich aber auch Interessent/innen ohne Hochschulabschluss anmelden. Eine Kassenanerkennung für Teilnehmer/innen mit Berufsabschlüssen im Sozial- und Gesundheitsbereich (wie z.B. Pflegekräfte, Erzieher/innen etc.) ist durch die neue Regelung im „Leitfaden Prävention“ ab 1.1.2026 ebenfalls möglich!

Die erforderlichen Stundenbilder und Teilnehmerunterlagen sind durch den Blaue Kreuz Diakonieverein e.V. als kassenanerkanntem Ausbildungsinstitut bei der „ZPP“ zentral hinterlegt. Weitere Informationen zur Kassenanerkennung finden Sie unter „Erläuterungen zur Umsetzung der Anforderungen und des einheitlichen Verfahrens für die Zertifizierung von Leistungsangeboten der individuellen verhaltensbezogenen Prävention nach § 20 Abs. 4 Nr. 1 SGB V“ im aktualisierten „GKV-Leitfaden Prävention“, Kapitel 5.3 und auf den Seiten der ZPP.



## Ausbildung in Suchtpädagogik Zertifizierung zum/zur Suchtpädagogen/Suchtpädagogin in Kooperation mit dem VBE-NRW, dem BRSNW und Aktion Mensch

**Kurs 2026-2027**

**Anerkennung durch die „Zentrale Prüfstelle Prävention“ (ZPP – im Auftrag der gesetzlichen Kassen) nach den neuen Bedingungen**

### Der (Sucht)Alltag: Ambivalenzen und Paradoxien!

Einerseits werden Drogen vehement abgelehnt und stigmatisiert, andererseits gehört der Sekt so selbstverständlich zum Empfang – auch in der Schule – wie der ‚Absacker‘ zum Abendritual, um den stressigen Alltag hinter sich lassen zu können. Das Thema ‚Drogen‘, die sachkundige Aufklärung über deren Missbrauch, gehört zum unterrichtlichen Kerngeschäft, aber vor dem ‚Drogengeschäft‘ im Schatten des Schulgebäudes verschließt man nicht selten die Augen und die ‚Raucherecke‘ wird von den Lehrkräften ebenso eifrig genutzt wie von den Schüler/innen.

### Ausbildungsmodule u.a.

- Gruppendynamischer Einführungsworkshop mit Hinführung zur Thematik
- Die wissenschaftlichen Grundagentheorien zum Thema ‚Sucht‘
- Einführung in die Grundlagen des Gesundheitsmanagements (individuell-biografisch / systemisch)
- Die aktuelle Situation des Suchtmittelmissbrauchs: Drogenpolitik, Gesetzgebung, Präventionsprogramme, Therapieprogramme, Jugend und Drogen, Suchthilfesystem
- ‚State of the Art‘ der Suchtberatung: Motivierende Gesprächsführung
- Betriebliche Suchtprävention
- Abschluss und Sicherstellung des Präventionsprogrammes
- Vorbereitung und Abschluss der Antragserstellung

### Zertifizierung

Die Ausbildung beinhaltet die von den Krankenkassen geforderte Zusatzqualifikation für den vorab beschriebenen Personenkreis entsprechend § 20 SGB V (s. „GKV-Leitfaden Präventionsprogramm“). Nach erfolgreicher Teilnahme und bestandener Prüfung wird durch den Blaues Kreuz Diakonieverein e.V. eine Zertifizierung zum/zur „Suchtpädagogen“ bzw. „Suchtpädagogin“ ausgestellt.

### Ausbildungsleitung

- **Hans-Joachim Beutler**  
Dipl. Sozialarbeiter/Pädagoge, Krankenpfleger, Tiefenpsychologischer Körpertherapeut, kassenanerkannter Kursleiter und Ausbilder in Qigong, PMR und AT, Fachübungsleiter Reha Sport, Geschäftsführer des Blaues Kreuz Diakonievereins e.V. Wetter (Ruhr).
- **Dr. Meinfried Jetzschke**  
Ev. Theologe, Supervisor (DGSv), Systemischer Körperpsychotherapeut (GST), Qigong-Lehrer (Ev. Hochschule Bochum), Entspannungspädagoge + Entspannungstherapeut (AT/PMR - Krankenkassen anerkannt), Dozent (Betriebliches Gesundheitsmanagement in Schulen), Fachbuchautor.

### sowie weitere Fach-Referent:innen

- **Ulrike Giesen**  
Dipl.-Sozialpädagogin / Dipl.-Sozialarbeiterin, Psycho-soziale Beraterin EFH RWL, Entspannungspädagogin + -therapeutin (ZPP zert.). Suchtpädagogin (ZPP zert).
- **Julia Marie Hoffmann**  
B.A. Angewandte Sozialwissenschaften, Sozialarbeiterin, zertifizierte Suchtpädagogin.
- **Friederike Jetzschke**  
Ev. Theologin / Pfarrerin für Seelsorge und Beratung i.R., Psychotraumafachberaterin (zptn), Ethikberaterin im Gesundheitswesen (cekib), Systemische Therapeutin (DGSF), Syst. Familientherapie- Supervision- Organisationsberatung.
- **Dr. Simon Jetzschke**  
promovierter kognitiver Neurowissenschaftler, Lehrer (BK), Übungsleiter C-Lizenz.
- **Fabian Peters**  
M. Sc. in Addiction, Prevention and Treatment, Suchttherapeut (VT), Dipl. Sozialarbeiter/Sozialpädagoge, Integrativer Traumapädagoge (FPI), Kinderschutzfachkraft (§§ 8a, 8b SGB VIII & § 4 KKG), Suchtpädagoge, Fachreferent & Autor.
- **Dr. Bärbel Schümann**  
promovierte Sozialwissenschaftlerin, Dipl. Pflégewirtin (FH), Entspannungs- und Suchtpädagogin (gemäß § 20 SGB V), Lehrbeauftragte Hochschule Koblenz.

### Veranstaltungsort

- Schwerte an der Ruhr

### Termine

1. 08. - 10.05.2026
2. 12. - 14.06.2026
3. 10. - 12.07.2026
4. 11. - 13.09.2026
5. 09. - 11.10.2026
6. 13. - 15.11.2026
7. 04. - 06.12.2026
8. 15. - 17.01.2027
9. 12. - 14.02.2027
10. 12. - 14.03.2027

### Zeitfenster jeweils

Freitags: 16:00 – 20:00 Uhr  
Samstags: 10:00 – 18:00 Uhr  
Sonntags: 10:00 – 15:00 Uhr

### Ansprechpartner

- Bei Rückfragen zum Konzept bzw. zu den Inhalten:  
**Dr. Meinfried Jetzschke**  
mj@bk-dv.de | 02304 9969554 | 0171 4414360
- Bei Rückfragen zur Zertifizierung:  
**Hans Joachim Beutler**  
jb@bk-dv.de | Mobil 0171 4912781

### Anmeldung

bis Ende April 2026 beim Blaues Kreuz Diakonieverein e.V. bei Frau Julia Hoffmann: [jh@bk-dv.de](mailto:jh@bk-dv.de)

Die Vergabe der Plätze erfolgt nach zeitlicher Reihenfolge

### Ausbildungskosten

**400 €** (mit Unterstützung von AKTION MENSCH). Für Mitglieder des BRSNW und des VBE reduziert sich der Eigenanteil an den Ausbildungskosten auf **300 €**.